Technisches Datenblatt

Kabelrinne MKS-Magic® 60

Art.-Nr. 6059032





Kabelrinne mit integriertem Schnellbefestigungssystem. Die Nutzlänge der Kabelrinne beträgt

Die Kabelrinne verfügt über eine durchgängige Seitenlochung von 7 x 20 mm für die Installation zusätzlicher Verbindungs- und Montagebauteile.

Ab Kabelrinnenbreite 200 mm mit 30% Lochanteil, nach VdS Richtlinie 2092 zum Einsatz unter Sprinkleranlagen geeignet.

Der durchgängige Potentialausgleich ist ohne Zusatzbauteile gewährleistet.



Stahl



tauchfeuerverzinkt

Die Kabelrinne ist geprüft für die Montage oberhalb abgehängter Brandschutzdecken Produkttext Normen (Rinnenbreiten 100 - 400 mm). Die Montageausführung und -parameter entsprechen den gültigen Zertifikaten. Weitere Informationen finden Sie im Katalog für Brandschutz-Systeme.

Stammdaten

ArtNr.	6059032
Тур	MKSM 660 FT
Bezeichnung 1	Kabelrinne MKSM
Bezeichnung 2	gelocht, mit Schnellverbindung
Hersteller	0B0
Dimension	60x600x3050
Werkstoff	Stahl
Werkstoff Kürzel	St
Oberfläche	tauchfeuerverzinkt
Oberfläche nach DIN	DIN EN ISO 1461
Oberfläche Kürzel	FT
Kleinste VK-Einheit (VG)	3 m
Gewicht	402,30 kg/100 m

Technisches Datenblatt

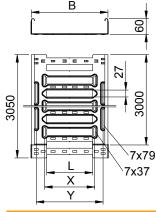
Kabelrinne MKS-Magic® 60

Art.-Nr. 6059032



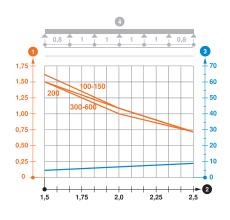
Technische Daten 35.800,00 mm² Nutzquerschnitt Nutzquerschnitt 358,00 cm² Geeignet für Funktionserhalt integrierter Verbinder Ausführung Verbinder Mit Oberteil Montagelochung im Boden \checkmark NATO Lochbild Rostfreier Stahl, gebeizt Seitenlochung \checkmark

Abmessungen



Länge	3.050,00 mm
Breite	600,00 mm
Höhe	60,00 mm
Seitenhöhe	60,00 mm
Мав В	600,00 mm
Maß L	480,00 mm
Мав х	496,00 mm
Мав у	562,00 mm
Blechstärke	1,00 mm

zul. Belastung:



Stützabstand 1,5m	1,50 kN/m
Stützabstand 2,0m	1,00 kN/m
Stützahetand 2 5m	0.70 kN/m

Belastungsdiagramm Kabelrinne Typ MKSM 60

- 1 Zulässige Kabelrinnen-/-leiterbelastung in kN/m ohne Mannlast
- 2 Stützweite in m

Weitspann-Ausführung

- 3 Holmdurchbiegung in mm bei zulässig kN/m
- 4 Belastungsschema beim Prüfverfahren
- Belastungskurve mit Kabelrinne/-leiterbreite in mm
- Holmdurchbiegungskurve je nach Stützweite